

04. Bezirk Lend

Protokoll Bezirksratssitzung

Datum: 21.10.2025
 Uhrzeit: Beginn: 18:30 Uhr – Ende: 21:00 Uhr
 Ort: Pfarre Mariahilf

Vorsitzender: **Mag. Christian Carli**
 ProtokollführerIn: **Löffler Katharina**
 VertreterIn Servicestelle: **Andrea Kainz**

Die Mitglieder des Bezirksrates wurden ordnungsgemäß
 am 04.09.2025 zur Sitzung eingeladen Ja ☒ Nein ☐

Der Bezirksrat ist beschlussfähig Ja ☒ Nein ☐

Bezirksrat	anwesend	ent- schuldigt	Nicht anwesend	Anmerkung
Mag. Christian Carli	x			
Dr. Martin Josef Amschl	x			
Anna Druško, BA		x		
Udo Eiselt-Schien	x			
Nicole Gollner		x		
Doris Hauser		x		
Wolfgang Krainer	x			
Dr. Friedrich Untersweg	x			
Mag. David Krieburnegg	x			
Alexander Melinz		x		
Lore Rossol		x		
Gernot Poduschka		x		
Jutta Irene Poglitsch	x			
Barbara Weißensteiner	x			
Daniela Stampfer		x		
Horst Steinberger	x			
DI Oliver Tazl. BSc		x		
Renate Smolik		x		
Ralf Unterlass	x			

Weitere Anwesende:

Name	Funktion
GR Dreiseibner	Zuhörer

Sitzungsprotokoll

Gastvortrag DI Matthias Preinknoll von der Abt. für Grünraum und Gewässer

- Tätigkeitsfeld Lend ist groß. Fröbelpark, Kirche Mariahilf, Grenze Alte Poststraße / Smart City.
- Parks, Kinderspielplätze, Stadtbäume bis hin zum Forst.
- Spielgerät neu im Fröbelpark – war dringend notwendig
- Stadtteilleitbild Lend bis zum Kalvariengürtel / Wiener Straße. Was wünschen sich die Leute, was gibt es Gutes.
- Revitalisierung des Fröbelparks. Steht nächstes Jahr an. Wird sich in seinen Grundzügen nicht verändern; aufmöbelt Bodenbeläge herzurichten.
- Grüne Oasen in Lend: Friedenspark Wiener Straße, Floßlendpark, Smart City
- Lore Krainer Park Nov. ist der Baustart
- Nikolaus Harnoncourt Park, Konsumwiese aktiviert, Starhemberggasse (Park) Jugend Freizeitzentrum nächstes Frühjahr wird eröffnet.
- Siemensheimgärten 11.500 m² Ausschreibung. Planungsprozess startet im Frühjahr
- www.graz.at/vorhabenliste/ Dort sieht man alle Vorhaben / Fortschritt den Bezirk betreffend.

Informationsbericht des Bezirksvorstehers:

- Volksgarten Schutzzone Verlängerung bis 15.1.2026 (500 Betretungsverbote, 600 Anzeigen, 200 Suchtmittelsicherstellungen)
Beschwerden über die Drogenkriminalität nach wie vor. Nachweislich trotzdem entspannte Lage. Drogenszene ist nicht verschwunden. Verdrängung in den Metahofpark; von dort aus ging es auf den Lendplatz bei den Markthallen.

Zahlreiche Maßnahmen wurden gesetzt von der Stadt Graz und dem Bezirksrat:

- Surfwelle im Volksgarten von 170.000 € beschlossen. Mühlgang besitzt eine Steuerungsanlage. Detailplanung, Labortest stehen derzeit an. 2026 könnte bereits auf den Wellen geritten werden.
- Ausgeboxt Volksgartenstraße 4. Projekt richtet sich an minderjährige Jugendliche mit Migrationshintergrund. Gespräche zu suchen, wie wichtig ein Hauptschulabschluss bzw. Lehre ist.
Generalsanierung des öffentlichen WC's wurden abgeschlossen im Volksgarten. Dieses ist barrierefrei. Doch Vandalismus habe viel zerstört. Eine halbe Million muss für die Sonderreinigung und Reparaturen aufgebracht werden. Überlegung wäre ein kostenpflichtiger Bezahlschranken sowie eine Überwachung im Eingangsbereich (wird geprüft), WC's sollen wie im Gefängnis aussehen. Entscheidung demnächst
- Bücherbox Jukus
- Surfwelle, kostengünstige und technisch vorteilhafte Lösung
- Pächter für den Automatenshop (Kiosk im Volksgarten) gesucht, zuständig Abt. für Immobilien
- Schachspielen wird es im Park geben (Kiosk werde diese ausgeben und aufbewahren) solange es keinen Pächter gibt wird dies vom Friedensbüro mitbetreut
- Streetworkern, Ordnungswache Mo – Fr im Volksgarten
- CSD, Schlagergarten Gloria, Verein Annenviertel Unterstützung vom Bezirksrat
- Metahofpark. Schutzzone wurde bis Ende März 2026 verlängert. 180 Betretungsverbote, 100 Suchtmittelsicherstellungen, Keinerlei Beschwerden mehr von den Anrainer:innen
- Am 1.4.2025 wurde im Metahofpark ein inklusiver Spielplatz eröffnet. Dieser bietet eine klassische Schaukel, eine Nestkorbschaukel, Rollstuhlkarussell sowie ein großes Kletter- und Bewegungselement
- Am 13.3.2025 fand eine Begehung mit dem Bezirksvorsteher statt

Am 17.9.2025 fand eine Begehung mit Anrainerinnen des Parks statt. Wege werden barrierefrei gestaltet. Bei der Rebengasse / Metahofgasse ist es technisch nicht möglich. Errichtung eines Kleinkinderspielfelds, Erneuerung des Pflanzenbestandes. Sträucher werden ausgedünnt. Ein Wasserspiel ist dort geplant. 50.000 € sind vorgesehen im Gemeinderat im Dezember soll dies beschlossen werden.


- Stadtteilleitbild Lend Mitte. Auftaktveranstaltung, Spaziergänge, Jugendworkshop, Kaffee treffen, 1.000 Anregungen / Hinweise wurde gesammelt. Abschlussveranstaltung fand am 14.10.2025 im Hirtenkloster statt. Zu den Zielen zählen unter anderem mehr Grün, sichere Wege und lebendige Nachbarschaften.
Strategieplan soll bis Ende 2025 veröffentlicht werden.
- 19.11.2025 Bahnmissionsmission ist in Betrieb. Täglich von 9 bis 17 Uhr werden sie mit Getränken, eine kleine Mahlzeit, ein offenes Ohr, Ruckzugsmöglichkeiten für Frauen, Waschgelegenheiten uvm.
- In der Fellingergasse kommt es an Samstagen zu brenzligen Verkehrssituationen.
3 Monate wurde die Billa Filiale umgebaut. Alte Poststraße Fuß- und Radweg wurde erneuert. Fußgängerübergang bei der Fröbelschule und beim Jugendzentrum wurden mit neuer Lichtanlage ausgestattet. 4 Parkplätze wurden entfernt und 4 werden neu errichtet.
- 20. Gesundheitszentrum (Primärversorgungseinheit) Hausärztinnen Eggenberg Alte Poststraße 139
- In der Oswaldgasse wurden 2 Behindertenparkplätze errichtet
- Dr. Krasnovsky-Ehrenreich (Allgemeinmedizinerin) hat eine Praxis am Lendplatz 21 eröffnet
- In der Kosakengasse wurde das Fußgängerzone Schild gedreht. Da es zu falschausgestellten Strafen kam
- Seit Mai 2025 gibt es am Damm ein LKW-Fahrverbot.
- Parkanordnung neu in der Austeingasse. Längsparken ist erlaubt. 11 Parkplätze sind verloren gegangen – keine Parkdruck vorhanden.
- Neuer Schutzweg in der Dreierschützengasse wurde markiert
- Der Amoklauf im BORG-Dreierschützengasse war der traurige Anlass für eine Stellungnahme; dieser erging an die Medien kurz nach der schrecklichen Tat
- Im Bereich der Annenstraße befinden sich 50 Müllkübel vom Südtirolerplatz bis zum Hauptbahnhof
- Lorenz & Petek GmbH Infoveranstaltung bzgl. dem BBPL 04.37.0 (Wagner-Biro-Straße-Resselgasse-Plabutscherstraße-Peter-Tunner-Gasse)
- ÖBB Baustelle in der Peter-Tunner-Gasse wird bald fertig. Geh- und Radwege in der Wagner-Biro-Straße und Bahnhofsgürtel werden aufgewertet. Der Bahnhofsgürtel wird man barrierefrei benutzen können.
- Die Doppelhaltestellen beim Roseggerhaus / Annenstraße werden erneuert. Ab 27.10.2025 werden die Haltestellen neu errichtet von der Firma Ankünder
- Ab 29.11.2025 werden die neuen Straßenbahnlinien 16 und 17 die Annenstraße befahren

Bericht von BV-Stellvertreter Krainer – siehe Beilage

Rechenschaftsbericht:

- Bezirksrat Vorstellung
- 2.265 € brutto das bekommt der Bezirksvorsteher
- 565 € brutto bekommen die Bezirksvorsteher Stellvertreter

12 Anträge wurden eingebracht
29 Budgetanträge

	Signiert von	Drusko Anna-Magdalena
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-11-25T14:44:46+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.

Top 5:

- Murszene
- Basisförderung Jukus
- Latin live,
- Lendwirbel
- Annenviertel

Allfälliges:

Gasthaus Gehringer ab 1.1.2026 wird abgerissen und kleine Wohnungen kommen dort hin.
Volksgartenstraße links Abbiegeverbot / Radfahren sollte erlaubt werden

Der Vorsitzende

Mag. Christian Carli

elektronisch unterschrieben

Für den Bezirksrat:


Wolfgang Krainer


elektronisch unterschrieben

Für den Bezirksrat:

Anna Drusko

elektronisch unterschrieben

	Signiert von	Carli Christian
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-11-25T14:44:43+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.

	Signiert von	Krainer Wolfgang
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-11-25T14:44:44+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.

Neuer Allgemein Mediziner Kassenarzt Dr. Max Maringer in der **Volksgartenstraße** oberhalb der Apotheke
neue moderne Ordination mit Lift der direkt in den Vorraum führt

Lendplatz

Vandalismus, Drogenhandel und Drogenkonsumation, Schutz vor kriminellen Übergriffen und Orientierung in der Dunkelheit ist zu Zeit ein wichtiges Thema

Im Dunkel der Nacht floriert der Drogenhandel am Lendplatz im großen Stil, davon zeugen die unzähligen Spritzen, die rundum von den Gastronomen beim täglichen Morgenputz entfernt werden müssen.

Sogar die Gäste der Markt Gastronomie werden bei den WC-Anlagen am Abend von Dealern belästigt!

Nun werden die WC Anlagen auf meinen Wunsch in der Nacht zugesperrt und die Außenbeleuchtung leuchtet die ganze Nacht. Das Straßenamt, zuständig für die Straßenbeleuchtung will dies aber nicht unterstützen

Eine positive Nachricht:

Lange haben die Gäste, Standbetreiber und vor allen die Bauern darauf gewartet. nun ist es soweit ein **neuer Bankomat** wurde am Lendplatz hinter Geflügel Draxler in Betrieb genommen.

Das Haus **Josefigasse 61 und 63** soll abgerissen werden und lt. Bebauungsplan soll ein Wohnhaus entstehen (nur wann)
derzeit Hausen dort aber verschiedenste Gestalten und machen die Gegend unsicher – ich versuche Kontakt mit dem Bauträger aufzunehmen

Der **Heizkostenzuschuss** des Landes Steiermark in der Höhe von € 340,00 kann von 16. Oktober 2025 bis 27. Februar 2026 in den Servicestellen der Stadt Graz bzw. online beantragt werden.

Auch in diesem Jahr werden die Einkommensobergrenzen (Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen) auf das aktuelle EU-SILC-Niveau angehoben. Diese betragen:
für einen Ein-Personen-Haushalte 1.661,00 Euro,
Haushaltsgemeinschaften 2.492,00 Euro,
sowie 498 Euro für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind.
inkl. Sonderzahlung = Mon. X 14 /12

Informationsfreiheitsgesetz –

ab 01. September 2025 gibt es kein Amtsgeheimnis mehr –

Ämter müssen Informationen veröffentlichen !

Es vergeht kaum eine Woche in der keine Veranstaltungen auf öffentlichen Verkehrsflächen der Stadt Graz stattfinden. Besonders im Bezirk Lend.

Veranstalter müssen beim Straßenamt um die Zustimmung zur Nutzung ansuchen, bei Großveranstaltung muss auch das Veranstaltungsamt eine Genehmigung erteilen.

„Der:Die Veranstalter:in hat laut Bescheid des Straßenamtes die Pflicht, die von der Veranstaltung betroffene Bevölkerung und die betroffenen Betriebe über die Veranstaltung (Art, Veranstaltungszeit, einschließlich Auf- und Abbauarbeiten, festgesetzte Lärmobergrenze) sowie über allenfalls notwendige Verkehrsmaßnahmen (zB. Umleitungen) etc. in geeigneter Form rechtzeitig zu informieren -

*In unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Schulen, Kindergärten, Theatern, Kinos, **Kirchen**,*


Gebetshäusern und dergleichen sind alle Veranstaltungsaktivitäten mit den jeweiligen Betreibern bzw. Leitern abzusprechen. Störungen sind zu vermeiden“

Das funktioniert scheinbar nicht immer so. Die betroffene Bevölkerung bzw. die betroffenen Betriebe bemerken erst im Zuge der Aufbauarbeiten vom Ereignis bzw. können bestenfalls eine Info dem Aviso entnehmen.

Die Stadt Graz als Verwalter öffentlichen Gutes sollte daher Informationen zu geplanten Veranstaltungen veröffentlichen.

Mein Wunsch:

Die Präsidialabteilung möge die Möglichkeit erwägen eine Veranstaltungsplattform mit Informationen aller geplanten Veranstaltungen auf öffentlichen Verkehrsflächen in Graz auf der Homepage www.Graz.at zu installieren bzw. diese Informationen den Servicestellen zur Verfügung zu stellen.

	Signiert von	Kainz Andrea
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-10-30T07:24:57+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.